

1

Niedersachsen  
zeigt Vielfalt\* ...

# QNN-STRUKTURENTWICKLUNG

*Ergebnisse und Vorschläge der 2016 eingerichteten AG SEP*

**HERZLICH WILLKOMMEN**

*...zur Vorstellung mit Gesprächsrunde in Hannover.  
26. August 2017*

## AGENDA

- Hintergründe** Auftrag 2016 • AG/Kommission • Arbeitsweise
- Ziele** Was soll sich durch die neuen Strukturen ändern/verbessern?
- Ergebnisse** Selbstverständnis • Satzung und Grundstruktur • Konkrete Umsetzungen in Form von Geschäftsordnung, Mitgliedschaft und ersten Beispielen der weitergeschriebenen QNN-Kultur
- Ausblick** Wie geht es weiter? Termine, nächste Schritte.
- Gesprächsrunde** Verständnisfragen • Themensammlung • Fragen und Antworten

## HINTERGRÜNDE

**Auftrag 2016** Auf der **QNN-Mitgliederversammlung 2016** wurde der Bedarf nach einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Entwicklungsprozess vom Schwulen Forum (SFN) zum Queeren Netzwerk (QNN) deutlich:

Die große Vorstandsrunde war nicht auf die gewünschte Weise handlungsfähig und eingebunden. Die Abstimmungswege zwischen Geschäftsführung und Vorstand waren nicht geklärt.

Die MV 2016 sah im „Werkzeug“ der Mitgliederversammlung nicht den geeigneten Rahmen, um das Thema angemessen zu behandeln. Sie **beschloss, eine AG/Kommission** mit dieser Aufgabe zu betrauen: QNN-Strukturentwicklungsprozess (SEP).

## HINTERGRÜNDE

### AG/Kommission

Die Arbeitsrunde für den SEP sollte **die queeren Strukturen** im Land möglichst gut **einbinden und abbilden**:

- Queere Zentren, CSDs & Kulturtage (größere Vereine)
- Selbsthilfe, (kleinere) Gruppen und Stammtische
- Erwachsenenbildung
- die vier „Säulen“ des QNN = die verschiedenen Perspektiven der queeren Menschen: lesbisch, schwul, trans\*, inter\*
- SCHLAU als landesweites Projekt mit dezidiertem Fördertopf aus dem Kultusministerium
- QNN-Geschäftsführung / -Team
- Stadt / ländlicher Raum

# HINTERGRÜNDE

## AG/Kommission

*...anhand der Reihenfolge in den Protokollen. Nicht alle Personen waren bei allen 4 Terminen beteiligt.*

- **Jana Thiessen**  
LiN – Lesbisch in Niedersachsen | QNN-Vorstand
- **Kerstin Runde**  
LiN – Lesbisch in Nds. | LiOS e.V.
- **Birgit Sobiech**  
LiN – Lesbisch in Nds. | VSE Braunschweig e.V. | QNN-Vorstand
- **Juliane Steeger**  
LiN – Lesbisch in Nds. | LSBTI-Beauftragte | QNN-Vorstand
- **Nico Kerski**  
SCHLAU Nds.
- **Annika Polzyn**  
SCHLAU Nds. | QNN-Vorstand
- **Ina Händchen**  
SCHLAU Nds. | QNN-Vorstand
- **Till Randolph Amelung**  
LtSN e.V. i.Gr. | QNN-Vorstand
- **Ilka Christin Weiß**  
LtSN e.V. i.Gr. | TransNet OHZ | QNN-Vorstand
- **Lucie G. Veith**  
Intersexuelle Menschen e.V. – LV Niedersachsen | (QNN-Vorstand)
- **Volker Weiß**  
VNB | QNN-Vorstand
- **Ulli Klaum**  
Akademie Waldschlösschen
- **Rainer Marbach**  
Akademie Waldschlösschen
- **Benjamin Rottmann**  
LSVD Niedersachsen e.V.
- **Franziska Fahl**  
NaUnd e.V. | SCHLAU Oldenburg
- **Volker Mönnich**  
NaUnd e.V.
- **Magrit Schulz**  
Andersraum e.V.
- **Michael Schröder**  
Andersraum e.V.
- **Janine Sachs**  
Andersraum e.V.
- **Kim Ole Andersen**  
LAND LuST e.V. | (QNN-Vorstand) | QNN-Verwaltung
- **Marc Langer**  
Gay in May e.V.
- **Frederick Schnittker**  
CSD Nordwest e.V.
- **Thomas Wilde**  
QNN-Geschäftsführung | SFN – Schwules Forum Niedersachsen
- **Friederike Wenner**  
QNN-Geschäftsführung | LiN – Lesbisch in Niedersachsen

# HINTERGRÜNDE

## Arbeitsweise Die AG...

- traf sich zu **drei Arbeitswochenenden** im Waldschlösschen
- arbeitete **in den Zwischenzeiten in kleinen Arbeitsgruppen** zu Themen / vertiefender Detailarbeit, die in den Arbeitswochenenden identifiziert wurden
- schloss mit einem zusätzlichen **Arbeitstag** in Hannover ab
- basierte auf **Konsensfindung**; nur wenn es keinen Konsens für verschiedene Varianten geben würde, sollten **Varianten zur Entscheidung an die Mitglieder** gegeben werden
- und ihr **Prozess** wurden von **Alexander Popp** moderiert

*Herzlichen **Dank**,*

*allen Mitwirkenden an der AG. Für Eure  
Zeit, Eure Energie und die Bereitschaft,  
einander zuzuhören, Ideen zu entwickeln,  
abzuwägen, zu verwerfen und auf die-  
ser Grundlage Entscheidungen für das  
zukünftige QNN-Konzept zu treffen.*

# ZIELE

**Was soll sich durch  
neue QNN-Strukturen  
ändern & verbessern?**



# ZIELE

1

## HANDLUNGSFÄHIGER VORSTAND

In welcher Form ist ein effektives Zusammenspiel von Vorstand und der ausführenden Geschäftsführung realisierbar?

# ZIELE

## 2 SOLIDARITÄT DER INTERESSEN(GRUPPEN) LSBT\_IQ\*

Im QNN braucht es Raum für die unterschiedlichen Interessen **und** synergetische Unterstützung – wie gelingt das?

# ZIELE

## 3

### **PARTIZIPATION UND TRANSPARENZ**

Weiterentwicklung zu Kommunikationsstrukturen auch hinein in Gremien und Gruppen oder an Interessierte und hin zu einer breiten Beteiligung an Entscheidungen – was braucht es hierfür?

# ZIELE

## 4

### **SELBSTVERSTÄNDNIS(SE) KLÄREN**

Das QNN firmiert unter „Förderkoordination, Interessenvertretung und Netzwerk“ und hat 4 Themenfelder und „Strukturen in der Struktur“ – wie will und kann es das leben und ausbauen?

- 1** HANDLUNGSFÄHIGER  
VORSTAND
- 2** SOLIDARITÄT DER  
INTERESSEN(GRUPPEN) LSBT\_IQ\*
- 3** PARTIZIPATION  
UND TRANSPARENZ
- 4** SELBSTVERSTÄNDNIS(SE) KLÄREN

# ERGEBNISSE

Vorschlag der  
zukünftigen  
QNN-Struktur.

## ERGEBNISSE

### Selbstverständnis

Durch den intensiven Klärungs- und Aushandlungsprozess im Rahmen der AG entstand **Schritt für Schritt** ein fassbares, deutliches Bild von der gewünschten – und realistischen – **grundlegenden Kultur** im QNN.

### Struktur

Wie entwickeln sich „Säulen“, Gremien und Verantwortlichkeiten weiter? **Knackpunkte und Hindernisse** wurden identifiziert und **Lösungen** abgewogen und entschieden. Sie sind in der vorgeschlagenen Satzung und der dazugehörigen Geschäftsordnung festgehalten.

### Prozesse

**Beispiele** für geplante oder schon in der **Erprobung** befindliche zukünftige Arbeits- und Kommunikationsweisen im QNN.

# SELBSTVERSTÄNDNIS + STRUKTUR

*...bedingen einander – wirken aufeinander – gehen Hand in Hand.*

## PROZESSE

*...sind die praktische Konsequenz aus  
Selbstverständnis und Struktur.*



## SELBSTVERSTÄNDNIS | ENTWURF

### Das sind wir

- Wir sind die basisorientierte, Partizipation fördernde Interessenvertretung für die queeren Menschen in Niedersachsen.
- Wir orientieren uns an den unterschiedlichen sexuellen Orientierungen, geschlechtlichen Identitäten und diversen Körpern: lesbisch, schwul, trans\* und inter\*.
- Wir wissen und berücksichtigen, dass die queere Gemeinschaft weiter und weicher gefasst ist als mit diesen vier Beschreibungen.

## SELBSTVERSTÄNDNIS | ENTWURF

### Das sind wir

- Im QNN vernetzen sich jene Menschen, die für LSBTIQ\* im Flächenland Niedersachsen aktiv sind.
- Jede Gruppe, jedes Projekt, jeder Verein oder jede Institution, die im Land und für die Menschen im Land aktiv ist, ist eingeladen, im QNN mitzuwirken.
- Sie sind gleichberechtigt ungeachtet ihrer finanziellen Ausstattung, bisherigen Leistungen oder dem Ansehen der Person, die sie vertritt.

## SELBSTVERSTÄNDNIS | ENTWURF

### Unsere Arbeitsweise

- Im QNN verfolgen wir gemeinsame Interessen und Ziele. Diese Synergien werden im QNN aktiv gemeinsam verhandelt und entwickelt.
- Die spezifischen Interessen sammelt, priorisiert und schreibt das jeweilige im QNN vertretene Netzwerk fort – in der ihm eigenen Weise und Struktur.
- Wer im QNN haupt- oder ehrenamtlich aktiv wird, erwirbt und entwickelt proaktiv eine grundlegende LSBTIQ\*-Kompetenz und versteht sich als alliiert zu den anderen Interessensgruppen und ihren Bedarfen und Themen.

## SELBSTVERSTÄNDNIS | ENTWURF

### Unsere Haltung

- Bei der Fördermittelvergabe sehen wir uns den Interessen der queeren Menschen im Flächenland Niedersachsen verpflichtet.
- Wir achten die Selbstbeschreibung und fördern die Selbstvertretung. Wir denken bei unserer Arbeit intersektional innerhalb unserer vielfältigen Gemeinschaft und darüber hinaus.
- Wir wissen um unsere Unterschiedlichkeit in den Interessengruppen und als Individuen und wollen wertschätzend und respektvoll zusammenarbeiten.
- Unsere Arbeit wird geleitet durch Fairness und Transparenz.
- Wir stehen für einen verantwortlichen und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen.

## SELBSTVERSTÄNDNIS | ENTWURF

### Unsere aktuelle Situation

- Wir wissen um unsere Geschichte und schreiben diese als QNN beständig fort.
- Wir sind offen für die Veränderungen, die das mit sich bringen wird und interessiert an Neuem, das außerhalb der Heteronormativität liegt.

## SELBSTVERSTÄNDNIS | ENTWURF

*Ein Hinweis zum Sprachgebrauch: Wir nutzen das Wort „queer“ als gemeinschaftsstiftende Überschrift. Sie steht für viele Begriffe, Kategorien und Selbstbezeichnungen, die Leben, Alltag und Menschen beschreiben, die nicht (nur) heteronormativ sind.*

*„Heteronormativ“ inkludiert für uns automatisch die Phantasie einer Cis-Binarität. Manchmal schreiben wir auch LSBTI\* oder LSBT\*IQ – das umfasst nur die größeren / bekannteren Gruppen.*

*Wir bitten herzlich darum, sich stets gemeint und vor allem mitgedacht und eingeladen zu fühlen. Sprache ist ein Werkzeug, und wir wollen es gut nutzen und weiterentwickeln.*

## SELBSTVERSTÄNDNIS + STRUKTUR



### QUEERE MENSCHEN IN NIEDERSACHSEN

- Für sie arbeitet das QNN, um ihren Lebensalltag und ihre Bedarfe geht es im Rahmen „klassischer“ öffentlicher Aufgaben.



### QNN-MITGLIEDER

Menschen, die Vertretung sind für:

- Vereine und Institutionen der queeren Community in Nds.
- Gruppen ohne Rechtsform (Stammtisch, SHG, Frauencafé...)



### DIE 4 QNN-NETZWERKE KÖNNEN BESTEHEN AUS...

Queeren Menschen, QNN-Mitgliedern & Vertretenden von queeren Strukturen, Vertretenden nicht-queerer Strukturen, die partiell für queere Menschen arbeiten.

## SELBSTVERSTÄNDNIS + STRUKTUR



### QNN-MITGLIEDER

- wählen den Vorstand

### HINTERGRÜNDE ZU MÖGLICHEN GREMIENSTRUKTUREN

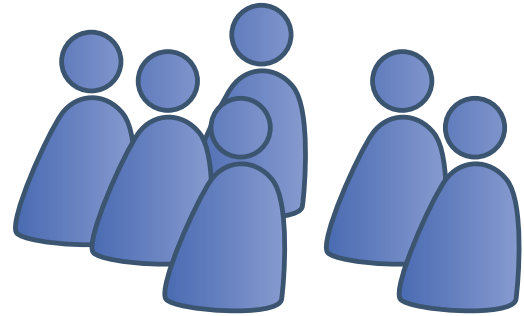
*Wir haben sehr ausführlich diskutiert, wie **Partizipation und Verantwortung im QNN** gut und sinnstiftend aufgestellt werden.*

*Es gab Überlegungen zu einem sehr kleinen Vorstand und einem größeren beratenden Gremium.*

*Letzendlich war uns die **Entscheidungsbefugnis vieler Beteiligter und Perspektiven** elementar wichtig.*

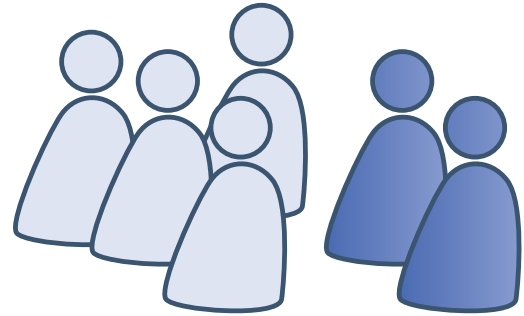


## STRUKTUR-VORSCHLAG



### QNN-VORSTAND

- stellt den **Haushaltsplan** auf (Vorarbeit der Geschäftsführung)
- stimmt über den **Förderplan** und die **Förderziele** ab
- **Controlling** der Finanzverwaltung (SOLL/IST-Vergleiche)
- erstellt den **Jahresbericht** über seine Tätigkeit, der der Einladung zur MV beigefügt wird.
- entscheidet über **Anträge ab 10.000 Euro Fördersumme**
- hierfür sind **2-3 Sitzungstermine im Jahr** vorgesehen
- ein Teil des QNN-Vorstands arbeitet darüber hinaus als **geschäftsführender Vorstand** mit weiteren Aufgaben -->



## STRUKTUR-VORSCHLAG

### GESCHÄFTSFÜHRENDER QNN-VORSTAND | §26 BGB

- **Dienst- und Fachaufsicht** für die Geschäftsführenden
- entscheidet über **Einstellungen / Arbeitsverträge des QNN**
- stellt/bestimmt den\_die Verantwortliche\_n im Sinne des Presserechts = **V.i.S.d.P.**
- erstellt die **Finanzberichte** für den Vorstand und die MV, leistet fortlaufendes **Controlling**
- sorgt für die **Umsetzung von MV- & Vorstandsbeschlüssen**
- entscheidet über **Anträge ab 2.001 Euro Fördersumme**
- entscheidet über **Förderanträge = Aktivitäten des QNN**
- hierfür sind **monatliche Sitzungstermine** vorgesehen

## STRUKTUR-VORSCHLAG

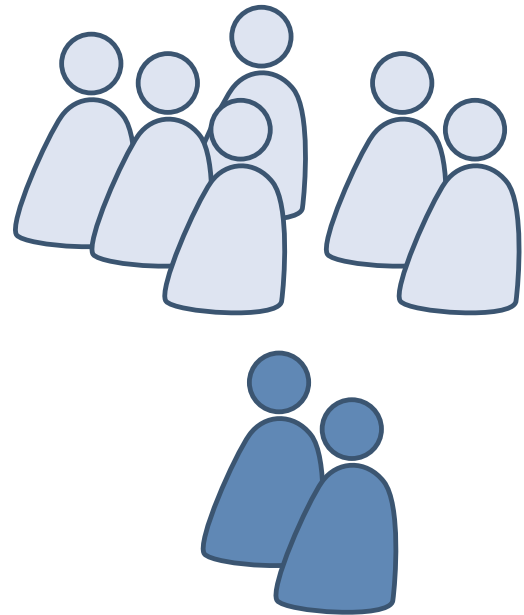
### Geschäftsführ. QNN-Vorstände

- Dafür wünschen wir uns folgende Qualifikation
- LSBT/Q\*-politische Kompetenz / Felderfahrung (solidarisch)
  - vielfältige Netzwerkkontakte (nicht nur im LSBT/Q\*-Bereich)
  - überparteilich
  - "präsentabel"
  - rhetorische Kompetenz
  - Kompetenz in Personalführung / Finanzen
  - soziale Kompetenz

Angebot von  
Schulung und  
Coaching!

...aus dem Foto-Protokoll  
des 2. AG-Arbeitswochenendes

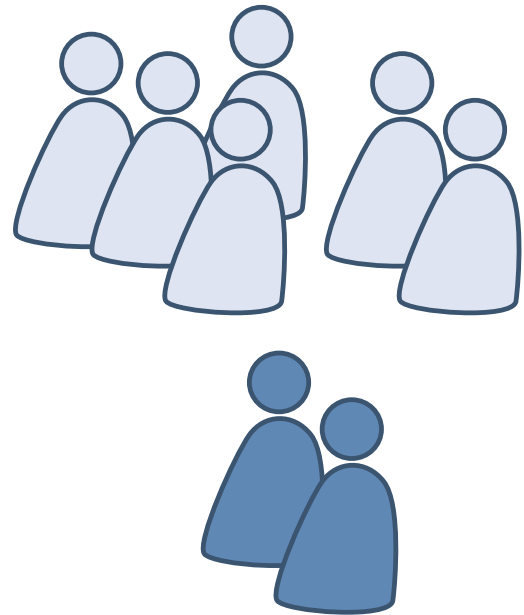
## STRUKTUR-VORSCHLAG



### GESCHÄFTSFÜHRENDE DES QNN | AUFGABEN IM QNN

- Mitglieder- und Vereins-**Verwaltung**, MV-Organisation
- leiten die **Geschäftsstelle**, Fachaufsicht für Team-Mitglieder
- informieren und arbeiten dem Vorstand zu
  - **Haushaltsplan-Entwürfe**, Berichte und Dokumente
  - **prüfen die Förderanträge** auf Plausibilität und Vollständigkeit, bereiten Antragsentscheidungen vor
- entscheiden über **Anträge bis 2.000 Euro Fördersumme**
- fördern den **fachlichen Austausch und die Vernetzungsstrukturen im Verein**, organisieren ggf. Netzwerktreffen (u.a. im Rahmen der in der Satzung festgelegten Strukturen)

## STRUKTUR-VORSCHLAG

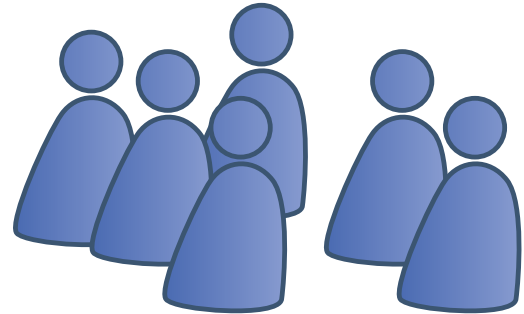


### GESCHÄFTSFÜHRENDE DES QNN | AUFGABEN NACH AUSSEN

- erschließen **Finanzmittel**
- organisieren **Lobby-, Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit**
- beraten **Mitgliedsorganisationen** in organisatorischen, wirtschaftlichen und fachlichen Fragen
- beraten **Antragstellende** in Fragen zur Förderfähigkeit ihres Projekts und zur Antragstellung selbst
- vertreten das QNN in landes- oder bundesweiten **Gremien**
- führen die **Mittelabrufe** durch, klären die Abstimmungsbedarfe mit und erstellen die Jahresberichte für die Landesämter



## STRUKTUR-VORSCHLAG



### QNN-VORSTAND

- 4 Vertretungen der Interessengruppen **lesbisch, schwul, trans\* und inter** durch je 1 Sprecher\*in der 4 Netzwerke
- Der **geschäftsführende Vorstand** wird idealerweise paritätisch mit 4 L, S, T\* und I besetzt, mindestens jedoch 3 Personen
- 4-5 weitere Vertretungen im Vorstand:
  - **entweder 3 institutionelle** Plätze: SCHLAU (1), CSDs/Kulturtage & Zentren (1) und queere Erwachsenenbildung (1)
  - **oder 2 LSBTI\*-**Plätze, davon z. Zt. 1 fest für SCHLAU, wegen der gewidmeten Förderung aus dem Kultusministerium (MK)
  - **plus 2 „Joker“**-Plätze, die nach weiterem Vertretungsbedarf vergeben werden können

- entweder  
**3 institutionelle Plätze:** SCHLAU (1), CSDs, Kulturtage & Zentren (1), queere Erwachsenenbildung (1)

## STRUKTUR-VORSCHLAG

### QNN-VORSTAND – AG-DISKUSSION ZUR VARIANTE 1

*Argumente für diesen Vorschlag:* Dies sind die zentralen Trägerinstitutionen im Land. Hier „docken“ viele spezialisierte Aktivitäten der Interessengruppen an, z.B. indem sie die Räumlichkeiten nutzen. SCHLAU braucht Mitsprache wegen der MK-Förderung.

*Argumente gegen diesen Vorschlag:* Diese Institutionen sind die größten Zuwendungsempfänger. Ihre Auswahl ist unvollständig (was ist mit Selbsthilfe, Jugendarbeit, Filmfestivals usw.?) und ungewogen (queere Erwachsenenbildung = 2 Institutionen, VNB und AWS), es sind vor allem Träger unter (cis-)schwuler Führung und inhaltlich nicht alle „fit“ im Alliiertsein / dem LSBTI\*-Themenspektrum, das führt zu einem Ungleichgewicht der Interessengruppen bzw. Perspektiven.

## STRUKTUR-VORSCHLAG

- **oder 2 LSBTI\*-  
Plätze:** davon zur  
Zeit 1 für SCHLAU

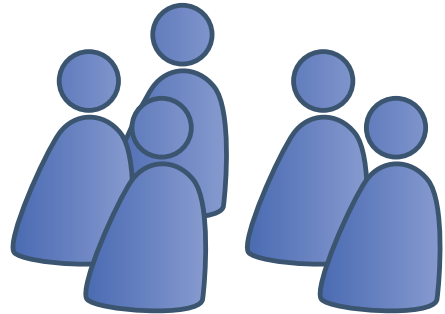
### QNN-VORSTAND – AG-DISKUSSION ZUR VARIANTE 2

*Argumente für diesen Vorschlag:* Dieser Vorschlag will als QNN-Fundament eine Kultur, die sich auf Perspektiven stützt und nicht auf Größe oder institutionelle Rahmen. SCHLAU soll wegen der KM-Förderung und weil es ein beispielhaftes LSBT(I)-Projekt ist einen der beiden Plätze besetzen.

*Argumente gegen diesen Vorschlag:* Die Akademie Waldschlöschchen besteht aufgrund der eigenen historischen Leistung und der nach Niedersachsen geholten anderen Fördergelder, von denen die niedersächsische Community seit Jahrzehnten profitiert, auf einen eigenen Platz (zusammen mit VNB). Die institutionellen Träger waren auch in der AG SEP wegen ihrer Relevanz vertreten, dies hat sich bewährt und kann so weitergeführt werden.



## STRUKTUR- / PROZESS-VORSCHLAG



### QNN-VORSTAND

- **Kandidaturen** werden mindestens zwei Monate vor der MV beim QNN eingereicht; die Kandidierenden können sich den Mitgliedern vorstellen; Aufnahme in die Einladung = Transparenz darüber, wer & was auf der MV zur Wahl steht.
- Eine Kandidatur und Wahl aus der Dynamik einer MV heraus soll nicht möglich sein.
- Stattdessen wäre dann eine außerordentliche MV mit Wahl auf der Grundlage der entsprechenden Unterstützung aus dem amtierenden Vorstand oder der Mitgliedschaft (Quorum) möglich und der passende Weg, bei dem die Mitglieder ihr Wahlrechts informiert wahrnehmen können.

## STRUKTUR- / PROZESSVORSCHLAG



### QNN-MITGLIEDER

- **Neustart der Mitglieder-Verwaltung zur nächsten MV am 28.10.17**
- Alle Vereine & Gruppen, die (ordentliches = stimmberechtigtes) QNN-Mitglied sein wollen, reichen einen schriftlichen Mitgliedsantrag beim QNN ein. Formulare werden gestellt / liegen aus.
- Die Regelungen für Gruppen ohne Rechtsform und e.V. sind ausgearbeitet. Sie reichen eine Unterschriftenliste mit mind. 7 natürlichen Personen ein. 1 Person kann max. für 2 Gruppen gezählt werden.
- Ordentliche Mitglieder können 1 weitere Stimme per Vollmacht für die MV übertragen bekommen.

## STRUKTUR- / PROZESSVORSCHLAG



### QNN-MITGLIEDER OHNE RECHTSFORM | BEISPIELE

- Die Volleyball-Abteilung oder das Volleyball-Team des SchwuLesBischen Sportvereins Braunschweig e.V. (SLS) ist **keine** eigenständige Gruppe ohne Rechtsform.
- Das Frauencafé Braunschweig, das privat organisiert wird und die Räumlichkeiten des queeren Zentrums Onkel Emma nutzt, das sich unter der Trägerschaft des VSE Braunschweig e.V. befindet, ist **eine** eigenständige Gruppe ohne Rechtsform. Wenn (mindestens) 6 Teilnehmer\*innen und die Organisator\*in den Mitgliedsantrag und die Unterschriftenliste ausfüllen, kann die Organisator\*in ordentliches QNN-Mitglied werden. Die Mitgliedschaft solcher Gruppen soll jährlich erneuert werden.

## PROZESS-VORSCHLÄGE

### Geschäftsordnung

### INFORMATIONSPFLICHTEN & -FRISTEN

In der Geschäftsordnung ist das Zusammenspiel innerhalb des Vorstands und der beiden Vorstands-Instanzen mit der Geschäftsführung ausführlich und ausdrücklich geregelt. Es gibt einige Details / Fristen, die gelb markiert sind.

Hierbei ist der Gedanke, dass die zukünftigen Vorstandsmitglieder die *für sie* realistischen/notwendigen Fristen und Details festlegen können. Der Vorstand kann – egal für welche Variante die Mitglieder sich bei der Startausstattung entscheiden – die GO stets für sich fortschreiben. Jede Änderung wird den Mitgliedern entsprechend der GO zur Kenntnis gegeben.

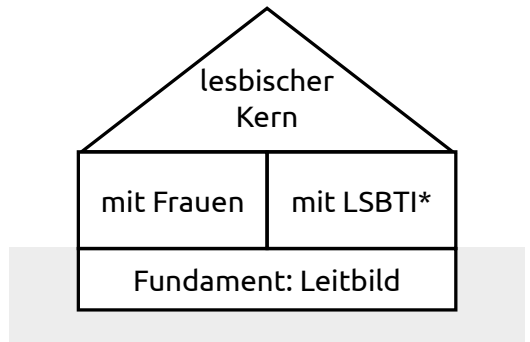
## LiN – Lesbisch in Niedersachsen

### STRUKTUR-BEISPIEL

#### DIE ENTWICKLUNG DES NETZWERKS IM QNN

2013 wurden beim Umbau vom SFN zum QNN drei lesbische/frauenliebende Frauen in den Vorstand gewählt. Sie haben seitdem aktiv am Auf- und Ausbau der lesbischen Netzwerk- und Interessenvertretungsstrukturen im QNN gearbeitet.

LiN ist mittlerweile ein offenes Netzwerk von vor Ort aktiven und thematisch interessierten Frauen aus ganz Niedersachsen. Es gibt ein jährliches Treffen und zur Zeit 3 AGs: Sichtbarkeit, Dyke-Marches/LesbenMärsche und SommerFest. Themen, die die LiNettes aktuell schwerpunktmäßig bearbeiten, sind: Lesbische Gesundheit, Regenbogenfamilien, Le(s)ben im Alter. Mit der paritätischen Geschäftsführung von Friederike Wenner ist LiN nun gut ans QNN angebunden / im QNN integriert.



# Welche Ziele verfolgt LiN – und wie?

	<i>kurz- / mittelfristig</i>	<i>mittel- / langfristig</i>	<i>strategisch / gesellschaftlich</i>
<b>lesbischer Kern</b> Ziele, die nahezu ausschließlich für lesbische Frauen relevant sind. Andere Interessengruppen können solidarisch oder alliiert sein.	<b>lesbische Gesundheit</b> Lesbische Gesundheitsthemen sind identifiziert, publiziert und in qualifizierten Beratungsangeboten angesiedelt sowie dauerhaft personell ausgestattet.	<b>lesbische Elternschaft</b> Frauenpaare erhalten denselben und genauso finanzierten Zugang zu Reproduktionsmedizin und vorgeburtlicher Adoption, wie F/M-Paare.	<b>lesbisches Empowerment</b> Frauenliebende Frauen werden in ihrem Arbeits- und Familien-Alltag und innerhalb der queeren Community gestärkt. Vorbilder und Beispiele für Vielfalt sind bekannt.
<b>Synergien mit Frauen</b> Frauenthemen, bei denen wir für lesbische Belange sprechen. Wir wollen als Kompetenzträgerinnen im aktiven Gedächtnis sein.	<b>(Sexualisierte) Gewalt</b> Beratung für Frauen mit Gewalterfahrung ist für lesbisches L(i)eben sensibilisiert, Prävention denkt „lesbisch“ mit. Beides wird kompetent umgesetzt und ist bekannt.	<b>Altersarmut / Gender-Paygap</b> Das Wirtschafts- & Gesellschaftsmodell der „Frauenberufe“ ist überholt. Die Entreichung von Frauen wird ausgeglichen. Gleichberechtigte Karrierechancen.	<b>Abwertung / Sprachgebrauch</b> Die Achtsamkeit für Kommunikation, Verhalten und Umgang von/ mit Frauenbildern und Bildern von Frauenkörpern ist gestiegen. Die Sichtbarkeit von Frauen* steigt.
<b>Synergien mit LSBTI*</b> Queere Querschnittsthemen, Gemeinschaftsprojekte. Wir bringen die lesbische Perspektive und unsere Themen in den Kanon ein.	<b>Gesetze (endlich!) ändern</b> Ehe für alle, neues TSG und Stopp der operativen Geschlechtszuschreibung bei inter* – wir machen lesbische/bi/pan Frauen* (cis/trans*/inter) hör- & sichtbar.	<b>Bildung statt Nachsorge</b> Queere Vielfalt ist Alltag in frühkindlicher, schulischer und universitärer Bildung und wird von Lehrenden vorgelebt bzw. kompetent integriert.	<b>Queeres Empowerment</b> LiN wird dabei besonders Maßnahmen unterstützen, die den Austausch fördern und ermöglichen, Diskriminierung / Konflikte <i>in</i> der Community zu reduzieren.

## LiN – Lesbisch in Niedersachsen

*...aus der LiN-Arbeit von Geschäftsführung & Vorstandsfrauen, Stand: April 2017*

<b>LiN   Leitmotiv – Vision</b> Wir arbeiten dafür, dass sich das alltägliche Leben frauen*liebender Frauen* in Niedersachsen verbessert: <ul style="list-style-type: none"><li>• frei entfalten &amp; entscheiden</li><li>• selbst-bewusst werden &amp; sein</li><li>• gewaltfrei leben</li></ul>	<b>LiN   Unsere Haltung</b> Ganzheitlich: Jedes Tun im Kleinen wirkt im Großen. Im Zentrum stehen die Menschen in ihrer einzigartigen Vielfalt. <ul style="list-style-type: none"><li>• Verantwortung fürs Ganze</li><li>• konzentriert &amp; kreativ</li><li>• gleichberechtigt</li></ul>	<b>LiN   Umgang mit Anderen</b> Ich bin ich und Du bist Du. Unterschiedlichkeit bereichert. Wir wollen entdecken, begreifen, Gemeinsamkeiten finden. <ul style="list-style-type: none"><li>• achtsam &amp; fehlertolerant</li><li>• es gilt die Selbstbeschreibung</li><li>• kooperativ &amp; konstruktiv</li></ul>	<b>LiN   Unsere Mission</b> Zuhören, mitreden, mitgestalten. Maßnahmen und Projekte unterstützen, Menschen vernetzen. Hör- und sichtbar sein. <ul style="list-style-type: none"><li>• Netzwerk in Niedersachsen</li><li>• Interessenvertretung</li><li>• Projektförderung</li></ul>
--	--	---	---



## LiN – Lesbisch in Niedersachsen

### STRUKTUR-BEISPIEL

#### DIE ENTWICKLUNG DER LIN-VORSTANDSARBEIT

Mit der vorgeschlagenen QNN-Struktur „verliert“ LiN zwei ehrenamtlich aktive Frauen im Vorstand. Die geschäftsführende frauenliebende Vorstandsfrau wird vornehmlich mit dem operativen Tagesgeschäft des QNN zu tun haben. Für LiN/frauenliebende Frauen wird sie zukünftig „nur noch“ repräsentativ und auf politischer Ebene vernetzend unterwegs sein können.

Es bleibt 1 Vorstandsamt im Rahmen des Vorschlagsrechts, das über die zwei bis drei QNN-Sitzungen im Jahr dafür Raum lässt, für LiN bzw. in lesbische Kreise hinein aktiv zu werden. Wir wünschen uns hier einen guten Kontakt zur Basis / zu den Frauen vor Ort. Ein Teil der bisherigen organisatorischen und inhaltlichen Arbeit wird zur Geschäftsführerin oder in die AGs verlagert.

# ZIELE & WEGE

**Wie führen die entworfenen  
QNN-Strukturen zu den  
ursprünglichen Zielen?**





## HANDLUNGSFÄHIGER VORSTAND

In welcher Form ist ein effektives Zusammenspiel von Vorstand und der ausführenden Geschäftsführung realisierbar?

- **Die Geschäftsführung arbeitet im monatlichen Takt mit den 3 bis 4 geschäftsführenden Vorstandsmitgliedern zusammen.**
- **Der Gesamtvorstand hat einen Arbeitsumfang, der für anderweitig ehrenamtlich Aktive machbar ist.**
- **Die zentralen Prozesse und Rahmenbedingungen sind in der Geschäftsordnung festgelegt.**

## 2 SOLIDARITÄT DER INTERESSEN(GRUPPEN) LSBT\_IQ\*

Im QNN braucht es Raum für die unterschiedlichen Interessen *und* synergetische Unterstützung – wie gelingt das?

- **Die Perspektiven der unterschiedlichen Interessengruppen sollen gestärkt werden, u.a. durch die bedarfsorientierte Selbstorganisation der Netzwerke (SFN, LiN, TiN)**
- **Die Selbstverpflichtung, sich in den Themen der anderen Gruppen „fit“ zu machen und sich als alliiert zu verstehen, gilt für alle im QNN ehren- und hauptamtlich Aktiven.**
- **Das QNN unterstützt mit Coaching, Schulung, Seminaren.**

# 3

## PARTIZIPATION UND TRANSPARENZ

Weiterentwicklung zu Kommunikationsstrukturen auch hinein in Gremien und Gruppen oder an Interessierte und hin zu einer breiten Beteiligung an Entscheidungen – was braucht es hierfür?

- **Neustart der Mitgliederverwaltung: Information und Einladung an alle dem QNN bekannten Gruppen, Vereine, Institutionen, z. Zt. ca. 190 in ganz Niedersachsen.**
- **Mitgliedschaft unabhängig von der Rechtsform möglich.**
- **Satzung und Geschäftsordnung regeln auf verbindliche Weise (auch) die vereinsrelevanten Informationsflüsse.**

# 4

## SELBSTVERSTÄNDNIS(SE) KLÄREN

Das QNN firmiert unter „Förderkoordination, Interessenvertretung und Netzwerk“ und hat vier Themenfelder und „Strukturen in der Struktur“ – wie will und kann es das leben und ausbauen?

- **Der Entwurf für ein QNN-Selbstverständnis liegt vor.**
- **Die Strukturen der Netzwerke (SFN, LiN, TiN) werden sich auf dieser Grundlage weiterentwickeln, die organisatorische Verantwortung liegt bei den jeweiligen Geschäftsführenden bzw. der trans\*-Landeskoordinatorin (ab 1.9.17).**
- **Der Vorstand ist Ort & Gremium der Synergie und des Aushandelns der verschiedenen Interessen.**

# WIE GEHT ES WEITER?

**Mitgliedsanträge für die MV im Oktober bis 14.10. stellen.**

Jetzt die SEP-Ergebnisse ins ganze Land mitnehmen, vor Ort diskutieren, abwägen.

Bei Bedarf Alternativen als Anträge an die MV einreichen **bis 20.09.**

Einladung zur MV bis 28.09. – MV am 28.10. in Hannover.

# VORSTANDSWAHL?

## Variante 1 - Wahl im Oktober

Kandidaturen bis 24.09. einreichen bzw. Vorschläge der Netzwerke oder über vom QNN organisierte Beteiligungstreffen.

## Variante 2 - Wahl in 2. MV

Kandidaturen bis 28.10. möglich, Vorstellung der Kandidierenden auf der MV, zusätzliche Wahl-MV z.B. 6 Wochen später.

# GESPRÄCHSZEIT

- **Verständnisfragen**
- **Fragen sammeln**
- **offene Runde:**  
**Fragen und Antworten**

# VIELEN DANK!

*Niedersachsen  
zeigt Vielfalt\** ...